

Ressort: Finanzen

IG Metall ruft zu ganztägigen Warnstreiks auf

Stuttgart, 27.01.2018, 13:56 Uhr

GDN - Nach dem Abbruch der Tarifverhandlungen in der Metall- und Elektroindustrie in der fünften Verhandlungsrunde hat der IG-Metall-Vorstand die Beschäftigten bundesweit zu ganztägigen Warnstreiks in der nächsten Woche aufgerufen. Außerdem sollen Urabstimmungen über Flächenstreiks vorbereitet werden, teilte die Gewerkschaft am Samstagmittag mit.

"Die Arbeitgeber haben es offensichtlich gezielt auf eine Eskalation angelegt und hatten nie die Absicht zur Einigung", sagte der Erste Vorsitzende der IG Metall, Jörg Hofmann, am Samstag in Stuttgart. Mit den ganztägigen Warnstreiks wolle man den Druck auf die Arbeitgeber erhöhen, sich in der Tarifaufeinandersetzung einem "tragfähigen Kompromiss" zu nähern. Die Tarifgespräche im Pilotbezirk Baden-Württemberg waren am Samstagmorgen abgebrochen worden. Die Metallarbeitgeber warfen der Gewerkschaft vor, Vorschläge gemacht zu haben, die nicht verhandelbar seien. Der Verhandlungsführer und Südwestmetall-Vorsitzende, Stefan Wolf, warnte die IG Metall, den Tarifkonflikt zu eskalieren: "Ein Ergebnis, das viele unserer Betriebe überfordern würde, wird nicht dadurch besser, dass es mit Druck erzwungen wird", sagte Wolf am Samstag in Stuttgart.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-101260/ig-metall-ruft-zu-ganztaegigen-warnstreiks-auf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619